

Lebenslauf **Eric Hub**

Seit 1. Juli 2025 Kirchenrat der Reformierten Kirche Baselland, Departement Gemeindeentwicklung und Erwachsenenbildung

Mit 18 Jahren gründete Eric Hub eine Firma im Bereich der Beschallung von Rockkonzerten. Später studierte er Geschichte und Germanistik in Basel und an der University of Michigan, USA, um Lehrer zu werden. Anschliessend bildete er sich zum Pfarrer aus, nachdem er in Basel und Heidelberg Theologie studiert hatte.

«Zu Beginn ging es mir darum zu verstehen, warum die Welt so ist, wie sie ist (Geschichte) und um darüber nachzudenken, wie sie sein könnte (Literatur). Doch immer wichtiger wurde die Frage, wie Gott die Welt sieht (Theologie): «Denn so sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab ...». Ein simpler Satz, der die Perspektive total verändert. Gerade angesichts des unermesslichen Leids, das Menschen einander zufügen, motiviert diese Botschaft dazu, Trauer, Wut und Verzweiflung zu überwinden und Menschen beizustehen.»

Eric Hub arbeitete in seinem Leben als Sportjournalist, Lehrer und Dozent. Daneben schleppte er Lautsprecher und initiierte das Hilfsprojekt ffgü, Freiwillige für Flüchtlinge in Gelterkinden und Umgebung.

Stets interessierten ihn das Zusammenspiel zwischen Kirche und Welt. So schrieb er seine Masterarbeit in Geschichte zum Thema «Kirchenfürsten und Wirtschaftskapitäne am Runden Tisch. Der Gesprächskreis Kirche Wirtschaft in seinen Anfangsjahren 1975–1982.»

Eric Hub, Jahrgang 1974, ist verheiratet und hat zwei Töchter. Er lebt und arbeitet als Pfarrer in Gelterkinden.

Lesen, Musik hören, kochen, essen und trinken, lachen und weinen und reisen – in seiner Freizeit versucht er, das und vieles mehr unter einen Hut zu kriegen.